

Deutschunterricht in Brasilien: Fokus auf Wissensproduktion Ensino de alemão no Brasil: foco na produção de conhecimento¹

Felipe Furtado Guimarães²

Resumo: Este estudo teve como objetivo analisar a produção de conhecimento sobre o ensino da língua alemã no Brasil. Para tanto, foi realizado um levantamento bibliográfico das publicações com essa temática, disponíveis na base de dados SciELO, compreendendo o período entre 2002 e 2021, resultando num corpus de 24 textos. Procedimentos de análise de conteúdo foram aplicados ao corpus, evidenciando nove temas/áreas amplas de pesquisa. Os resultados apontam que a maioria das produções está concentrada em uma única revista, com aumento na quantidade de artigos publicados no período analisado. Também foi observado um predomínio de autores vinculados a instituições situadas em São Paulo e Rio de Janeiro. A partir dos temas que emergiram do corpus, notou-se um predomínio de estudos sobre materiais didáticos e escolhas metodológicas. A conclusão sugere que sejam consultadas outras bases de dados e outras instituições, para identificar produções fora do eixo Rio/São Paulo. Além disso, os nove temas identificados nesta pesquisa apontam tanto para aspectos do ensino de alemão que carecem de mais pesquisas (por exemplo, análises históricas), quanto para aspectos que já estão mais consolidados como temas de investigação (por exemplo, materiais didáticos).

Palavras-chave: ensino de línguas; alemão; Brasil; produção de conhecimento.

Zusammenfassung: Ziel dieser Forschung war es, die Wissensproduktion im Bereich des Deutschunterrichts in Brasilien zu analysieren. Daher wurde eine bibliografische Untersuchung der in der SciELO-Datenbank verfügbaren Dokumente zu diesem Thema für den Zeitraum von 2002 bis 2021 durchgeführt, aus der ein Korpus mit 24 Texten hervorging. Das Korpus wurde einer Inhaltsanalyse unterzogen, die neun große Themen/Forschungsbereiche ergab. Die Ergebnisse zeigen, dass sich die meisten Publikationen auf eine einzige Zeitschrift konzentrieren, wobei die Anzahl der veröffentlichten Artikel im analysierten Zeitraum gestiegen ist. Man kann auch feststellen, dass die meisten Autoren mit Institutionen in São Paulo und Rio de Janeiro verbunden sind. Anhand der Themen, die sich aus dem Korpus ergeben haben, kann man auch erkennen, dass Studien über Lehr-/Lernmaterialien und methodische Entscheidungen überwiegen. In der Schlussfolgerung wird angeregt, weitere Datenbanken und Institutionen zu befragen, um Produktionen außerhalb der Region Rio/São Paulo zu ermitteln. Darüber hinaus zeigen die neun in dieser Studie identifizierten Themen sowohl Aspekte des Deutschunterrichts, für die es an zusätzlicher Forschung mangelt (z. B. historische Analysen), als auch Aspekte, die als Forschungsthemen stärker konsolidiert sind (z. B. Lehr-/Lernmaterialien).

Schlüsselwörter: Sprachunterricht; Deutsch; Brasilien; Wissensproduktion.

¹ Este artigo teve uma versão em língua portuguesa publicada na revista *Cadernos de Linguística*, v. 2, n. 4, p. e476, 2021. Dieser Artikel wurde auf Portugiesisch in der Zeitschrift *Cadernos de Linguística* veröffentlicht.

² Doutor em Linguística pela Universidade Federal do Espírito Santo (UFES).

Einleitung

Der Fremdsprachenunterricht in Brasilien wurde in den letzten Jahren hauptsächlich durch von der Bundesregierung finanzierte Programme im Hochschulbereich gefördert (z. B. CHAVES et al., 2021). Es begann mit dem Programm "Wissenschaft ohne Grenzen" (WoG) im Jahr 2011, das mehr als 100 000 Stipendien für die akademische Mobilität, hauptsächlich für Studierende aus MINT-Fächern³, anbot; dann das Programm "Englisch ohne Grenzen" (EoG) im Jahr 2012, das ursprünglich geschaffen wurde, um die Englischkenntnisse von WoG-Bewerbern zu verbessern; schließlich das Programm "Sprachen ohne Grenzen" (SoG) im Jahr 2014, eine Erweiterung des EoG-Programms um andere Sprachen wie Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Japanisch und Portugiesisch als Fremdsprache (PaF).

Zwischen 2014 und 2019 unterstützte das SoG-Programm verschiedene Aktivitäten (hauptsächlich an Bundesuniversitäten), wie z. B. Präsenzunterricht, Online-Kurse und Sprachtests, die auf die Entwicklung von Fremdsprachenkenntnissen in lokalen akademischen Gruppen abzielen (ABREU-E-LIMA; FINARDI, 2019). Aufgrund der Unterbrechung der Finanzierung der SoG durch den Bund im Jahr 2019 wird dieses Programm derzeit mit Unterstützung des Nationalen Verbandes der Verwalter der Bundeshochschulen (Andifes) reformiert.

Die Auswirkungen des SoG-Programms auf den Hochschulkontext wurden von verschiedenen Autoren diskutiert, z. B. Da Fonseca und Ximenes (2017). Autoren wie Chaves et al. (2021) haben Erfahrungen mit dem Erlernen der deutschen Sprache im Rahmen des SoG-Deutsch-Programms im Jahr 2019 aufgezeigt, das mit Hilfe von Technologien für gemischtes Lernen, die Online- und persönliche Aktivitäten kombinieren, das Erlernen dieser Sprache in der Hochschulbildung fördert. Neben der Forschung, die sich mit dem Deutschunterricht in den oben genannten Kontexten befasst, haben andere Autoren dieses Thema auch in anderen Kontexten untersucht, z. B. in staatlichen Schulen, wie von Rozenfeld (2016) und Meireles (2002) diskutiert.

Die Vielfalt nicht nur der Kontexte, sondern auch der Themen, die in der Forschung über den Deutschunterricht in Brasilien behandelt werden — z. B. Lehrerbildung, Unterrichtsmaterialien, Einsatz von Technologien u. a. — war eine der Motivationen für diese Studie. Darüber hinaus ist anzumerken, dass Brasilien zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert Wellen deutscher Einwanderer aufgenommen hat, die ihre eigenen Bräuche, Kulturen und Sprachen mitbrachten und hier Schulen gründeten (z. B. SANTOS, 2012).

³ MINT: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Es ist auch bemerkenswert, dass dieses spezifische Thema des Deutschunterrichts in einen breiteren Kontext des Zweitspracherwerbs (L2) oder der zusätzlichen Sprache eingebettet ist — ein Studienbereich, in dem das Lehren/Lernen von Sprachen (auch) durch (hauptsächlich) formellen Unterricht im Klassenzimmer untersucht wird, obwohl solches Lehren/Lernen auch in anderen Kontexten stattfinden kann. Ein Teil der Studien im Bereich des L2-Erwerbs befasst sich mit der Analyse der Lernenden in den Erwerbsprozessen (z. B. CANATO; ROZENFELD, 2017), und eine solche Analyse würde es Forschern und Pädagogen ermöglichen, Lehrmethoden und -strategien zu identifizieren und anzupassen, z. B.

Andere Studien in diesem Bereich konzentrieren sich auf die Einstellungen und Praktiken von L2-Lehrern im Klassenzimmer (z. B. STANKE, 2011) sowie auf Studien zur Entwicklung und Verwendung von Unterrichtsmaterialien (z. B. MARQUES; ROZENFELD, 2018), neben anderen Forschungsthemen. Daher wurde in dieser Studie eine Umfrage zur Forschung im Bereich des Deutschunterrichts durchgeführt, in der Studien mit unterschiedlichen Schwerpunkten im Bereich des L2-Erwerbs, einschließlich einiger der oben genannten Forschungsthemen, gesammelt wurden. Im nächsten Abschnitt wird die in dieser Studie angewandte Methodik vorgestellt.

Methodik

Mit dem Ziel, die Produktion von Wissen über den Deutschunterricht in Brasilien zu analysieren, wurde in dieser Studie ein bibliographischer Forschungsansatz gewählt, um einen Analysekorpus zu erstellen, wobei die Datenbank *Scientific Electronic Library Online* (SciELO) als Suchwerkzeug verwendet wurde, da diese Datenbank Open-Access-Zeitschriften enthält, d.h. ohne Zahlung von Gebühren für den Zugang zu den Texten der Artikel — ein Aspekt, der dazu beiträgt, den Zugang zu Informationen im Allgemeinen und den Zugang zu wissenschaftlicher Produktion im Besonderen zu demokratisieren. Laut Alperin et al. (2011) und Packer (2009) ist eine der Qualitäten/Vorteile der SciELO-Datenbank der disziplinäre Fokus, der mehr auf die Sozial- und Geisteswissenschaften ausgerichtet ist und mehr Produktionen aus Lateinamerika, Portugal und Spanien umfasst, im Vergleich zu anderen globalen Datenbanken wie dem *Science Citation Index* (SCI), der mehr Produktionen aus den so genannten "harten" Wissenschaften (MINT), hauptsächlich aus Nordamerika und Westeuropa, umfasst. Die Wahl der SciELO-Datenbank ist also aufgrund dieser Eigenschaften/Vorteile gerechtfertigt, da der Schwerpunkt dieser Studie auf dem Deutschunterricht im brasilianischen Kontext liegt, einem Fach, das im lateinamerikanischen Kontext mit den Geisteswissenschaften verbunden ist.

Die Abfrage in der SciELO-Datenbank wurde im Mai 2021 mit dem Ausdruck "Deutschunterricht" (auf Portugiesisch) durchgeführt und führte zu 24 Texten in dieser Datenbank, die den Zeitraum zwischen 2002 und 2021 bis zum Suchdatum abdecken und Artikel sowohl in portugiesischer als auch in deutscher Sprache enthalten, die ihrerseits Zusammenfassungen in portugiesischer Sprache haben. Anhand der Titel und Zusammenfassungen der Artikel (auf Portugiesisch und Deutsch) konnten die Analysen dieser Studie durchgeführt werden. Die in der Datenbank gefundenen Texte sind in der folgenden **Schaubild 1** beschrieben:

Schaubild 1. In der SciELO-Datenbank gefundene Texte

n.	Jahr	Autor	Titel
1	2021	Marques-Schäfer	<i>DaF und digitale Medien: ein Interview mit Dietmar Rösler</i>
2	2021	Oliveira und Ledel	<i>Zeitgeist: Modelando um projeto editorial com interface digital [Zeitgeist: Modellierung eines redaktionellen Projekts mit einer digitalen Schnittstelle]</i>
3	2021	Silva und Roveran	<i>Perguntas e respostas: o uso da plataforma Yahoo! Clever como ferramenta de ensino de alemão como língua estrangeira [Fragen und Antworten: Die Nutzung der Plattform Yahoo! Clever als Hilfsmittel für den Unterricht Deutsch als Fremdsprache]</i>
4	2020	Savedra und Meirelles	<i>Pluricentrismo no ensino de Alemão como Língua Estrangeira: uma proposta para análise de material didático [Plurizentrismus im Unterricht von Deutsch als Fremdsprache: ein Vorschlag für die Analyse von Unterrichtsmaterialien]</i>
5	2020	Nunes	<i>Refletir é preciso: procedimentos metodológicos em um estudo piloto com professores em formação na área de alemão como língua estrangeira [Nachdenken ist notwendig: Methodisches Vorgehen in einer Pilotstudie mit Lehrern in der Ausbildung im Bereich Deutsch als Fremdsprache]</i>
6	2020	Aquino	<i>O ensino das partículas modais alemãs: estratégias didáticas em ALE [Der Unterricht der deutschen Modalpartikel: Didaktische Strategien im DaF]</i>
7	2020	Gondar und Ferreira	<i>Formação docente e autodefinição profissional de formandos em ensino de alemão como língua adicional no Rio de Janeiro [Lehrerbildung und berufliches Selbstverständnis von Graduierten im Unterricht von Deutsch als Fremdsprache in Rio de Janeiro]</i>
8	2019	Evangelista	<i>Atividades tradutórias para ensino de alemão: uma análise baseada em argumentos contrários à tradução no ensino línguas estrangeiras [Übersetzungsaktivitäten für den Deutschunterricht: eine Analyse auf der Grundlage von Argumenten gegen die Übersetzung im Fremdsprachenunterricht]</i>
9	2019	Aquino	<i>Projeto Novela: uma abordagem comunicativa e intercultural no ensino de alemão como língua estrangeira [Soap Opera Projekt: ein kommunikativer und interkultureller Ansatz für den Unterricht von Deutsch als Fremdsprache]</i>
10	2018	Ferreira und Gondar	<i>Mapeando as dimensões de um desafio: o ensino de alemão como língua estrangeira em contextos multinível [Die Dimensionen einer Herausforderung erfassen: Deutsch als Fremdsprache in mehrstufigen Kontexten unterrichten]</i>
11	2018	Marques und Rozenfeld	<i>O uso de seriados televisivos no ensino de alemão: aspectos linguísticos, socioculturais, ideológicos e político-sociais em Deutschland 83 [Der Einsatz von Fernsehserien im Deutschunterricht: linguistische, soziokulturelle, ideologische und gesellschaftspolitische Aspekte in Deutschland 83]</i>

12	2017	Canato und Rozenfeld	A motivação de alunos de alemão e prática de multiletramentos em um CEL [<i>Die Motivation von Deutschlernenden und die Praxis der Mehrsprachigkeit in einer Sprachschule - CEL</i>]
13	2016	Ferreira und Marques-Schäfer	A consultoria individual e o diário de aprendizagem como instrumentos para o desenvolvimento de autonomia no contexto de ensino de alemão como língua estrangeira [<i>Individuelle Beratung und das Lerntagebuch als Instrumente zur Förderung der Autonomie im Rahmen des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache</i>]
14	2016	Rozenfeld	O ensino de alemão em escolas públicas pela perspectiva do letramento crítico: um subprojeto PIBID em foco [<i>Deutschunterricht an öffentlichen Schulen aus der Perspektive der kritischen Alphabetisierung: ein PIBID-Teilprojekt im Fokus</i>]
15	2016	Grilli	Alemão como língua estrangeira e a didática do plurilinguismo no Brasil e na Europa [<i>Deutsch als Fremdsprache und die Didaktik der Mehrsprachigkeit in Brasilien und Europa</i>]
16	2015	Wels	Entre a Transmissão e a Transferência: implicações éticas, pedagógicas e psicanalíticas da relação mestre-aprendiz no processo de ensino e aprendizagem de línguas estrangeiras [<i>Zwischen Übertragung und Übermittlung: ethische, pädagogische und psychoanalytische Implikationen der Beziehung zwischen Lehrenden und Lernenden im Prozess des Lehrens und Lernens von Fremdsprachen</i>]
17	2013	Blühdorn	<i>Intonation im Deutschen nur eine Frage des schönen Klangs?</i>
18	2012	Santos	Educação e colonização no Brasil: as escolas étnicas alemãs [<i>Bildung und Kolonisierung in Brasilien: Deutschsprachige Schulen</i>]
19	2011	Rozenfeld und Viana	O desestranhamento em relação ao alemão na aprendizagem do idioma: um processo de aproximação ao "outro" sob a perspectiva da competência intercultural [<i>Die "Entfremdung" in Bezug auf die deutsche Sprache im Fremdsprachenlernprozess: Annäherung an den "Anderen" unter der Perspektive der Interkulturellen Kompetenz</i>]
20	2011	Stanke	O papel do professor no ensino de alemão para o fim específico da leitura [<i>Die Rolle des Lehrers beim Unterrichten von Deutsch als Fremdsprache mit dem Ziel des Lesens</i>]
21	2010	Savedra, Liberto und Carapeto-Conceição	Questões de interculturalidade no ensino da língua alemã como segunda língua DaZ (<i>Deutsch als Zweitsprache</i>) – O caso dos "ovinhos de Páscoa" (<i>Ostereier</i>) [<i>Aspekte der Interkulturalität im Unterricht Deutsch als Zweitsprache (DaZ) - Der Fall "Ostereier"</i>]
22	2005	Bohunovsky	O imaginário (colonial) no ensino de alemão como língua estrangeira no Brasil [<i>Das (koloniale) Imaginäre im Unterricht von Deutsch als Fremdsprache in Brasilien</i>]
23	2002	Janzen	Interculturalidade e o ensino de alemão como língua estrangeira [<i>Interkulturalität und der Unterricht von Deutsch als Fremdsprache</i>]
24	2002	Meireles	Língua estrangeira e autonomia: um exemplo a partir do ensino de alemão no contexto brasileiro [<i>Fremdsprache und Autonomie: ein Beispiel für den Deutschunterricht im brasilianischen Kontext</i>]

Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten.

Die Techniken der Inhaltsanalyse (MORAES, 1999; BARDIN, 2011) wurden in dieser Untersuchung angewandt, um umfassendere Themen zu identifizieren, in die die Texte des Korpus kategorisiert und organisiert werden können, basierend auf der Ermittlung der Häufigkeit des Auftretens von Wörtern in den Titeln und Zusammenfassungen der analysierten Artikel — ein Ansatz zur Häufigkeit des Textmaterials, der sich auf die Wiederholung von Inhalten konzentriert, die den meisten Texten gemeinsam sind, um eine Definition von gemeinsamen Themen in den Texten und

eine Analyse dieser Themen, die aus dem Korpus hervorgehen, zu ermöglichen (CAMPOS, 2004).

Darüber hinaus wurden die in den Artikeln enthaltenen Metadaten (zusätzliche Informationen über die Texte) bei den Analysen dieser Studie ebenfalls berücksichtigt, die hier als Bezugspunkte für die Analysen verwendet wurden. Solche Metadaten ermöglichen die Erfassung von Daten zu Kategorien wie der Zeitschrift der Publikation, der institutionellen Zugehörigkeit der Autoren und Co-Autoren, dem Ort der Institution der Autoren und Co-Autoren usw. Auf der Grundlage dieser Texte, die über die SciELO-Plattform abgerufen wurden, werden im nächsten Abschnitt die Ergebnisse und Diskussionen vorgestellt.

Ergebnisse und Diskussion

Aus den Texten, die über die Abfrage der SciELO-Datenbank erhalten wurden, wurde **Tabelle 1** erstellt, um festzustellen, in welchen wissenschaftlichen Zeitschriften die Autoren und Co-Autoren ihre Forschungsarbeiten zum Deutschunterricht veröffentlicht haben:

Tabelle 1. Anzahl der Artikel, sortiert nach Zeitschrift der Publikation.

64

Zeitschrift	Einrichtung	Anzahl
Cadernos de Pesquisa (CP)	FCC-SP	1
D.E.L.T.A.	PUC-SP	1
Educar em Revista (ER)	UFPR	2
<i>Pandaemonium Germanicum</i> (PG)	USP	17
Revista Brasileira de Linguística Aplicada (RBLA)	UFMG	2
Trabalhos em Linguística Aplicada (TLA)	Unicamp	1
TOTAL		24

Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten

Man kann die Prävalenz bei der Wahl der Autoren und Co-Autoren für die Zeitschrift *Pandaemonium Germanicum* (PG) feststellen, die etwa 70% der in der SciELO-Datenbank gefundenen Artikel ausmacht. Die Gründe für diese Wahl mögen in der Tatsache liegen, dass es sich um eine Zeitschrift handelt, die einer angesehenen Universität (Universität von São Paulo - USP) in der nationalen und internationalen Szene angegliedert ist, die eine Tradition im Bereich der Germanistik hat und darüber hinaus im Bereich der Sprach- und Literaturwissenschaften auf Platz A1 (*Sucupira/Qualis Periódicos* Plattform) steht, nach den Bewertungskriterien der Koordinationsstelle für die Verbesserung des

Hochschulpersonals (CAPES), einer Agentur des Bildungsministeriums (MEC), die die Hochschuleinrichtungen in Brasilien sowie deren akademische Ergebnisse bewertet.

Insgesamt überwiegen die Zeitschriften, die mit Institutionen im Südosten Brasiliens verbunden sind, mit Ausnahme der Zeitschrift *Educar em Revista* (ER), die mit der UFPR verbunden ist, in der südlichen Region. Es lohnt sich, über diese Daten nachzudenken, da ein großer Teil der deutschen Migration nach Brasilien im 19. und 20. Jahrhundert für die südlichen Bundesstaaten bestimmt war, was sich in den demographischen Daten⁴ in Form einer beachtlichen Anzahl von Familien deutscher Abstammung in dieser Region widerspiegelt. Daher könnte man erwarten, dass in diesen Staaten ein größeres Interesse am Lehren/Erlernen der deutschen Sprache besteht, was zu mehr Forschung zu diesem Thema in Einrichtungen (und Zeitschriften) in der Südregion führen könnte. In Anbetracht der Tatsache, dass die am stärksten "internationalisierten" Einrichtungen mit den meisten Möglichkeiten für Sprachkurse in der südöstlichen Region angesiedelt sind (z.B. AUTOR, 2021), könnte man annehmen, dass die Konzentration der Forschung im Südosten ein Ergebnis des Internationalisierungsprozesses in diesen Einrichtungen ist, in denen es Anreize für das Lehren/Lernen von Sprachen gibt.

Diese Konzentration akademischer Produktionen in Zeitschriften von Hochschuleinrichtungen im Südosten und Süden Brasiliens steht im Einklang mit den Daten der Hochschulzählung⁵, die auf eine Konzentration sowohl öffentlicher (mit guten CAPES-Noten/Ergebnisse unter Berücksichtigung von Internationalisierungskriterien) als auch privater Hochschuleinrichtungen in diesen Regionen schließen lassen. Daher könnte es interessant sein, mit Hilfe anderer Datenbanken genauer zu untersuchen, wie die akademische Produktion zu diesem Thema (Deutschunterricht) in anderen brasilianischen Regionen und Bundesstaaten abläuft, wobei zu berücksichtigen ist, dass andere Hochschulen in Brasilien die Ausbildung zum Deutschlehrer außerhalb des Südostens und des Südens anbieten — zum Beispiel: die Bundesuniversität von Bahia (UFBA) und die Bundesuniversität von Pará (UFPA).

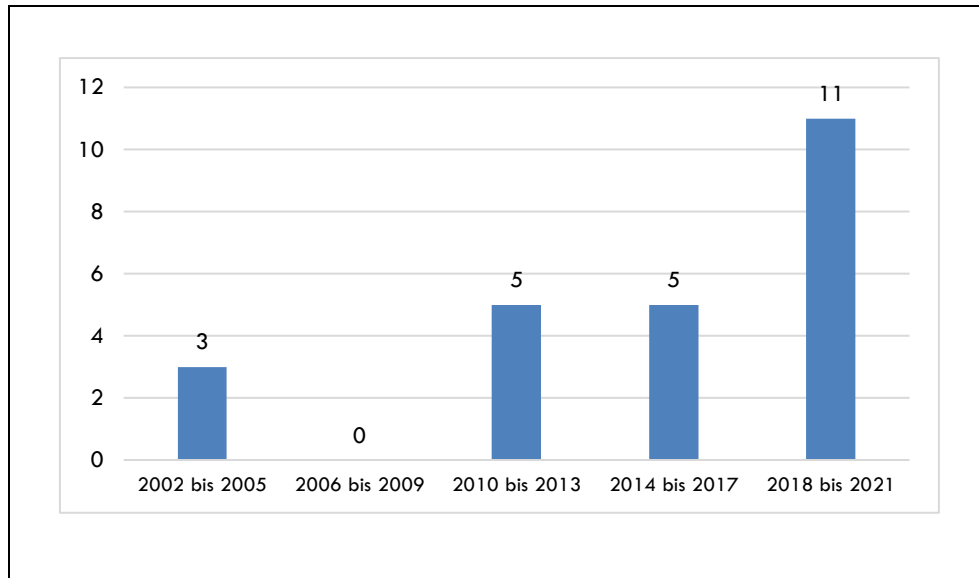
Was das Jahr der Veröffentlichung der Artikel betrifft, so ergab sich folgende Verteilung: zwei Artikel im Jahr 2002; ein Artikel im Jahr 2005; ein Artikel im Jahr 2010; zwei Artikel im Jahr 2011; ein Artikel im Jahr 2012; ein Artikel im Jahr 2013; ein Artikel im Jahr 2015; drei Artikel im Jahr 2016; ein Artikel im Jahr 2017; zwei Artikel im Jahr 2018; zwei Artikel im Jahr 2019; vier Artikel im Jahr 2020; drei Artikel im Jahr 2021 (bis

⁴ Weitere Informationen auf: <https://censo2022.ibge.gov.br/3>

⁵ Weitere Informationen auf: <https://www.gov.br/inep/pt-br/areas-de-atuacao/pesquisas-estatisticas-e-indicadores/censo-da-educacao-superior>

Mai). Verteilt man die Anzahl der veröffentlichten Artikel in Vierjahresintervallen, so ergibt sich das in **Graphik 1** dargestellte Ergebnis:

Graphik 1. Anzahl der in der SciELO-Datenbank veröffentlichten Artikel im Vierjahresintervallen.



Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten.

66

Im analysierten Zeitraum (2002 bis 2021) gibt es in der SciELO-Basis im Zeitraum 2006-2009 keine Artikel zum gesuchten Thema. In den Zeiträumen 2010-2013 und 2014-2017 war die Zahl der in der Datenbank verfügbaren Publikationen stabil, während sich die Zahl der Publikationen im Zeitraum 2018-2021 im Vergleich zum vorherigen Zeitraum mehr als verdoppelt hat. Über diesen Anstieg der brasilianischen Wissenschaftsproduktion in den letzten Jahren wurde in mehreren Medien berichtet⁶, obwohl die Investitionen in die Forschung in Brasilien immer weiter gekürzt wurden. Es lohnt sich, hier einen Vorbehalt anzubringen: Im Fall des vorliegenden Artikels handelt es sich um einen spezifischen zeitlichen und kontextuellen Rahmen, der auf diesen Anstieg der wissenschaftlichen Produktion im analysierten Zeitraum hinweist; daher wäre es wichtig zu untersuchen, wie die Produktion in anderen Wissensbereichen in einem ähnlichen Zeitrahmen ausgeweitet, beibehalten oder reduziert wurde.

Durch die Analyse der Autoren, Co-Autoren und der Anzahl ihrer Publikationen konnten 26 Forscher identifiziert werden, wie in **Tabelle 2** dargestellt:

⁶ Weitere Informationen auf: <https://jornal.usp.br/ciencias/orcamento-2021-compromete-o-futuro-da-ciencia-brasileira/>

Tabelle 2. Forscher und die Häufigkeit, mit der ihre Familiennamen als Autoren oder Co-Autoren in den in der SciELO-Datenbank gefundenen Artikel erscheinen.

Forscher	Anzahl	Forscher	Anzahl
Aquino	2	Marques-Schäfer	2
Blühdorn	1	Meireles	1
Bohunovsky	1	Meirelles	1
Canato	1	Nunes	1
Carapeto-Conceição	1	Oliveira	1
Evangelista	1	Roveran	1
Ferreira	3	Rozenfeld	4
Gondar	2	Santos	1
Grilli	1	Savedra	2
Janzen	1	Silva	1
Ledel	1	Stanke	1
Liberto	1	Viana	1
Marques	1	Wels	1

Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten.

Es überwiegen Forscher, deren Familiennamen nur einmal als Autor oder Co-Autor in der Menge der gefundenen und analysierten Artikel erscheinen. Einige Ausnahmen werden hervorgehoben, wie Cibeles Rozenfeld (Unesp) und Mergenfel Ferreira (UFRJ), deren Familiennamen vier bzw. drei Mal im analysierten Korpus erscheinen.

Die Angaben zu den Institutionen, denen die Forscher zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Artikel angehörten, und die Anzahl der Nennungen in den Artikeln sind in **Tabelle 3** aufgeführt. Insgesamt wurden 10 angegliederte Einrichtungen ermittelt, von denen zwei in der Region Süd und die übrigen im Südosten angesiedelt waren.

Tabelle 3. Einrichtungen, denen die Forscher angehörten, und die Anzahl der Nennungen, die bei der Veröffentlichung der Artikel gemacht wurden.

Einrichtung	Anzahl	Einrichtung	Anzahl
IFSP	1	UFSC	1
UERJ	5	UFSCar	1
UFF	2	Unesp	5
UFPR	1	Unicamp	2
UFRJ	3	USP	7

Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten.

Die meisten Einrichtungen befinden sich im Bundesstaat São Paulo (fünf Hochschulen: Instituto Federal de São Paulo [IFSP]; Universidade Federal de São Carlos [UFSCar]; Universidade Estadual Paulista [Unesp]; Universidade Estadual de Campinas [Unicamp]; und Universidade de São Paulo [USP] — wobei die USP (sieben Nennungen) und die

Unesp (fünf Nennungen) in den gefundenen Artikel häufiger genannt werden. Auch Einrichtungen im Bundesstaat Rio de Janeiro stechen hervor, wie die UERJ (fünf Nennungen) und die UFRJ (drei Nennungen). Hochschulen aus der Region Süd werden ebenfalls erwähnt, wie die UFPR (eine Nennung) und die UFSC (eine Nennung). Auch hier zeigt sich, dass die gefundenen Artikel zum untersuchten Thema (Deutschunterricht) sich auf Forscher konzentrieren, die mit Hochschulen im Südosten (22 Nennungen) und Süden (2 Nennungen) Brasiliens in Verbindung stehen.

Auf der Grundlage der Zusammenfassungen der in der SciELO-Datenbank gefundenen Artikel konnte **Schaubild 2** erstellt werden, in dem die Schwerpunkte der einzelnen Texte (aus den oben genannten Ansätzen der Inhaltsanalyse) wie folgt dargestellt sind.

Schaubild 2. Schwerpunkt der in der SciELO-Datenbank gefundenen Artikel, erstellt nach Analyse der Zusammenfassungen.

n.	Jahr	Autor	Fokus / Schwerpunkt
1	2021	Marques-Schäfer	Einsatz digitaler Medien im Unterricht Deutsch als Fremdsprache; Deutschlehrausbildung; Zukunft der Unterrichtsmaterialien
2	2021	Oliveira und Ledel	Modell von Unterrichtsmaterialien für den Deutschunterricht an Universitäten in Brasilien
3	2021	Silva und Roveran	Nutzung einer Online-Frage-Antwort-Plattform für den Deutschunterricht; Authentizität des Materials; Entwicklung von Autonomie und Motivation der Lernenden.
4	2020	Savedra und Meirelles	Plurizentrismus der deutschen Sprache; Varianten und Varietäten des Deutschen; Analyse von Unterrichtsmaterialien.
5	2020	Nunes	Kreativität von Deutschlehrern; methodische Entscheidungen; Lehrer in der Ausbildung.
6	2020	Aquino	Unterrichten von Modalpartikeln; Unterrichtsstrategien; Materialien zur Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten.
7	2020	Gondar und Ferreira	Lehrerausbildung; Professionalisierung von Lehrern; berufliche Praxis.
8	2019	Evangelista	Übersetzung als methodische Hilfsmittel; Übersetzungsaktivitäten im Deutschunterricht.
9	2019	Aquino	Kommunikative und interkulturelle Lehrmethoden; Kompetenzen und Lernbedürfnisse; Motivation und Verantwortung der Schüler.
10	2018	Ferreira und Gondar	Theoretische Aspekte des Lehrens und Lernens der deutschen Sprache unter Berücksichtigung der sozialen, pädagogischen und politischen Dimensionen.
11	2018	Marques und Rozenfeld	Fernsehsendungen als Material für den Deutschunterricht; Verwendung von authentischem Material und Fokus auf die fremde Kultur
12	2017	Canato und Rozenfeld	Motivation von Deutschlernern; Multiliteracy-Projekt.
13	2016	Ferreira und Marques-Schäfer	Autonomie der Deutschlernenden im universitären Umfeld; methodische Ressourcen; individuelle Beratung und Lerntagebuch; Lernerzentrierung.
14	2016	Rozenfeld	Potenzial des Deutschunterrichts an öffentlichen Schulen mit dem Schwerpunkt auf kritischer Bildung.
15	2016	Grilli	Didaktik der Mehrsprachigkeit; Deutschunterricht in einem mehrsprachigen Kontext.
16	2015	Wels	Lehr-Lern-Prozesse, die von objektiven und subjektiven Faktoren geleitet werden; pädagogischer Prozess und Dialog zwischen Lehrer und Schüler.

17	2013	Blühdorn	Die deutsche Intonation und ihre Bedeutung für den Deutschunterricht in Brasilien; Strategien für den Intonationsunterricht.
18	2012	Santos	Schulorganisation und Lehrplan von Grundschulen in Hansa (SC), gegründet 1897; Vermischung ausländischer kultureller Aspekte mit dem brasilianischen Kontext; Beziehungen zwischen Lehrplan und Kultur.
19	2011	Rozenfeld und Viana	Bilder über die deutsche Sprache und ihre Sprecher; Diskussion stereotyper Bilder; Unterricht und interkulturelle Kompetenz.
20	2011	Stanke	Die Rolle des Deutschlehrers bei der Vermittlung von Lesekompetenz; Entwicklung von Lesestrategien.
21	2010	Savedra, Liberto und Carapeto-Conceição	Deutschunterricht unter Berücksichtigung von Aspekten der Zweisprachigkeit und Interkulturalität; Beziehungen zwischen Sprache, Identität und sozialer Struktur.
22	2005	Bohunovsky	Die Rolle der Ideologie im Unterricht von Deutsch als Fremdsprache in Brasilien; traditionelle Unterrichtsmaterialien.
23	2002	Janzen	Interkulturalität, pädagogische Kulturvermittlung, kommunikativer Ansatz.
24	2002	Meireles	Autonomie, Kreativität und kritisches Denken bei Lernenden; Rolle des Lernenden; Einfluss der Medien auf das Lernen von Schülern an öffentlichen Schulen.

Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten.

Ausgehend von dieser Schaubild und unter Verwendung von Techniken der Inhaltsanalyse war es möglich, anhand eines thematischen Ansatzes (unter Berücksichtigung der Titel und Zusammenfassungen der Texte) neun umfassendere Themen zu definieren, in die die 24 Texte des Korpus kategorisiert und gegliedert werden können, nämlich: (1) Lehrerbildung; (2) Lehrmaterialien; (3) Autonomie und Motivation der Lernenden; (4) methodische Entscheidungen; (5) kommunikative und interkulturelle Praktiken; (6) theoretische Aspekte des Unterrichts; (7) historische Analyse; (8) Einsatz von Technologien im Unterricht; (9) Unterricht in spezifischen Kontexten. Auf diese Weise wurde **Schaubild 3** erstellt, um die Texte, die das Korpus bilden, zu kategorisieren und zu organisieren.

69

Schaubild 3. Kategorisierung der Texte des untersuchten Korpus, nach Themen

Thema	Texte im Korpus	Anzahl
(1) Lehrerbildung	Marques-Schäfer (2021); Nunes (2020); Gondar und Ferreira (2020); Stanke (2011)	4
(2) Lehrmaterialien	Marques-Schäfer (2021); Oliveira und Ledel (2021); Silva und Roveran (2021); Savedra und Meireles (2020); Aquino (2020); Marques und Rozenfeld (2018); Bohunovsky (2005)	7
(3) Autonomie und Motivation der Lernenden	Silva und Roveran (2021); Aquino (2019); Canato und Rozenfeld (2017); Ferreira und Marques-Schäfer (2016); Meireles (2002)	5
(4) methodische Entscheidungen	Nunes (2020); Aquino (2020); Evangelista (2019); Ferreira und Marques-Schäfer (2016); Grilli (2016); Blühdorn (2013); Stanke (2011)	7
(5) kommunikative und interkulturelle Praktiken	Aquino (2019); Rozenfeld und Viana (2011); Savedra, Liberto und Carapeto-Conceição (2010); Janzen (2002)	4
(6) theoretische Aspekte des Unterrichts	Savedra und Meireles (2020); Ferreira und Gondar (2018); Wels (2015); Savedra, Liberto und Carapeto-Conceição (2010); Bohunovsky (2005)	5
(7) historische Analyse	Santos (2012)	1

(8) Einsatz von Technologien im Unterricht	Marques-Schäfer (2021); Silva und Roveran (2021); Marques und Rozenfeld (2018); Meireles (2002)	4
(9) Unterricht in spezifischen Kontexten	Oliveira und Ledel (2021); Ferreira und Marques-Schäfer (2016); Rozenfeld (2016); Grilli (2016); Meireles (2002)	5

Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten.

Was die Themen betrifft, die sich aus der Analyse der Texte im Korpus ergeben haben, so ist eine kurze Diskussion über sie angebracht. Thema 1 ("Lehrerbildung") umfasst Texte, die sich mit folgendem befassen: Verhalten von Lehrern in Bildungseinrichtungen und deren Auswirkungen auf die Lernenden; Wissen, Fähigkeiten, Techniken und Dispositionen in Bezug auf das im Unterricht behandelte Thema; pädagogische Entscheidungen von Lehrern; Einstellungen, Überzeugungen, Wahrnehmungen, Praktiken, Werte, Ideologien und Erfahrungen, die Lehrer mitbringen; von Einrichtungen und dem Staat festgelegte Politiken und Parameter für die Ausbildung von Lehrern - wie von Cochran-Smith (2004) diskutiert.

Thema 2 (Lehrmaterialien) umfasst Texte, die sich mit folgenden Themen befassen: Verwendung und Entwicklung von Materialien für das Lehren/Lernen von Sprachen, einschließlich Lehrbüchern, Filmen, Videos, Fernsehsendungen, Musik, Podcasts, Online-Plattformen, Handy-Apps, Gegenständen im Klassenzimmer, improvisierten "Jigsaw"-Aktivitäten (u. a.); im weiteren Sinne Artefakte, die das Sprachenlernen im Klassenzimmer fördern, und Objekte, die für pädagogische Zwecke entworfen wurden; die Art und Weise, wie Lehrende und Lernende die Materialien verwenden und mit ihnen interagieren — wie von Guerrettaz et al. (2021) diskutiert.

Thema 3 (Lernerautonomie und -motivation) umfasst Texte, in denen Folgendes erörtert wird: Planung, Überwachung und Bewertung des Lernens von Schülern; Auswahl zwischen verschiedenen Aktivitäten; Förderung von Möglichkeiten für autonomes Lernen ohne ständige Überwachung durch die Lehrkraft; Schaffung von Möglichkeiten für Schüler, mehr Kontrolle über ihr Lernen zu übernehmen; Förderung von Möglichkeiten, wie Lehrkräfte und Lernumgebungen die Lernerautonomie und -motivation unterstützen können; Beobachtung von Faktoren, die auf die Lernenden einwirken und ihr Verhalten beeinflussen; Förderung der Freiheit der Schüler, Entscheidungen über ihr eigenes Lernen zu treffen — wie von Lamb (2011).

Thema 4 (methodische Entscheidungen) umfasst Texte, die sich mit folgenden Themen befassen: Methoden, Regeln, Strategien und Verfahren, die von Lehrkräften zur Förderung des Sprachenlernens eingesetzt werden; verschiedene pädagogische Ansätze zur Förderung des Lehrens/Lernens; verschiedene didaktische Methoden (Vorlesungen,

kooperative Aktivitäten zwischen den Lernenden, *Blended Learning* usw.) — wie von Blüch et al. (2007) und Kulavuz-Onal und Vásquez (2013) diskutiert.

Thema 5 (kommunikative und interkulturelle Praktiken) umfasst Texte, die sich mit Folgendem befassen: Anwendung des kommunikativen Ansatzes im Sprachunterricht, bei dem eine Sprache funktionale und soziale Bedeutungen mit sich bringt; Anwendung kommunikativer Funktionen und sozialer Bedeutungen von Sprachen; Anwendung struktureller und funktionaler Aspekte von Sprachen; Entwicklung von Fähigkeiten, eine "einheimische" Kultur mit anderen Kulturen zu vergleichen und diese kulturübergreifenden Vergleiche zu bewerten/zu interpretieren; Anwendung von interkulturellem Wissen in der verbalen/nonverbalen Kommunikation, um mit Mitgliedern anderer Kulturen zu interagieren; Diskussion von Intoleranz/Vorurteilen gegenüber anderen Kulturen, um Respekt und Akzeptanz dieser Kulturen zu fördern — wie von Jabeen (2014) und Chlopek (2004) diskutiert.

Thema 6 (Theoretische Aspekte des Unterrichts) umfasst Texte, in denen Folgendes erörtert wird: Ansätze, Methoden und Techniken für den Sprachunterricht; Überlegungen zum Lehrplan; Sprachvarianten und -varietäten; soziale, pädagogische und politische Dimensionen des Sprachunterrichts; objektive/subjektive Faktoren, die das Lehren/Lernen leiten; Beziehungen zwischen Sprache, Identität und Gesellschaft — wie von Finardi und Porcino (2014) und Corzo (2013) diskutiert.

Thema 7 (historische Analyse) umfasste nur einen Text (SANTOS, 2012), der sich mit der institutionellen und curriculare Struktur von Grundschulen in Santa Catarina befasste, die im 19. Jahrhundert gegründet wurden und in denen es eine "Mischung" aus ausländischen und brasilianischen kulturellen Aspekten gab, was die Beziehungen zwischen Lehrplan und Kultur belegt. Historische Analysen von Bildungssystemen konzentrieren sich in der Regel auf Überlegungen zum Lehrplan, der unter anderem von sozialen, kulturellen und historischen Aspekten beeinflusst wird, wie Lenz et al. (2014).

Thema 8 (Einsatz von Technologien im Unterricht) umfasst Texte, die sich mit folgenden Themen befassen: Entwicklung und Einsatz von physischen/digitalen Unterrichtsmaterialien für den Sprachunterricht; Einsatz digitaler Ressourcen und Medien — z. B. Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Videos, Musik, Fernsehsendungen und Informationen in digitalem Format oder über digitale Plattformen zugänglich — zur Entwicklung des Bildungsumfelds und zur Verbesserung der Lernergebnisse; Technologien und Geräte zur Erleichterung der Zusammenarbeit im Sprachunterricht, z. B. Apps, *Smartphones*, *Tablets* und Computern — wie von Finardi und Prebianca (2019) und Navarro et al. (2016) erörtert. Es ist anzumerken, dass sowohl der "älteste" im Korpus identifizierte Text (MEIRELES, 2002) als auch einige neuere Texte (aus dem Jahr 2021)

sich mit dem Einfluss von Medien und Technologien auf das Lehren/Lernen der deutschen Sprache befassen.

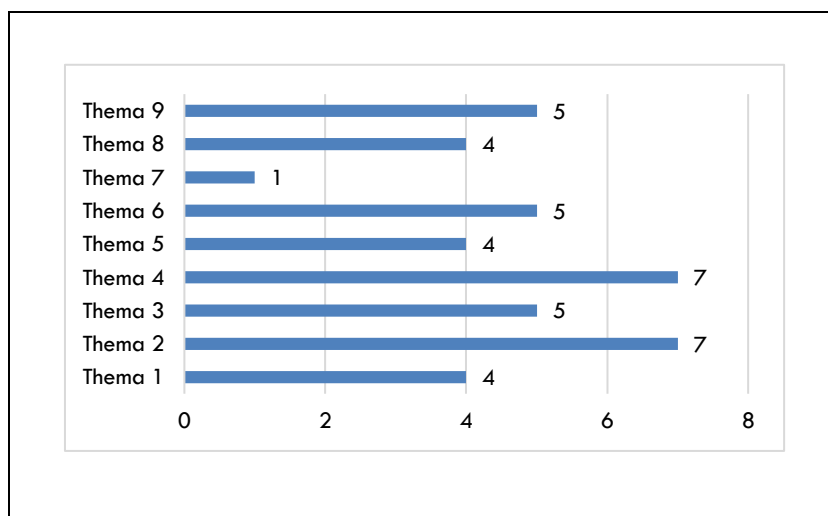
Thema 9 (Unterricht in spezifischen Kontexten) umfasst Texte, in denen folgende Themen erörtert werden: Sprachunterricht im universitären Kontext; Sprachunterricht in staatliche Schulen; Sprachunterricht in mehrsprachigen Kontexten; Sprachunterricht im brasilianischen Kontext; Sprachunterricht für spezifische Ziele — wie von Tilio (2014), Arnó-Macià (2012) und Lafford (2012) behandelt.

Auf der Grundlage der in dieser Studie gewonnenen Daten ist festzustellen, dass die in den Texten des Korpus behandelten Themen in gewisser Weise gut auf die Produktionen verteilt sind, wobei der Schwerpunkt (in absteigender Reihenfolge, unter Berücksichtigung der Anzahl der Texte) auf den folgenden Themen liegt: Thema 2 - Unterrichtsmaterialien (7 Texte); Thema 4 - Methodische Entscheidungen (7 Texte); Thema 3 - Autonomie und Motivation der Lernenden (5 Texte); Thema 6 - Theoretische Aspekte des Unterrichts (5 Texte); Thema 9 - Unterricht in spezifischen Kontexten (5 Texte); Thema 1 - Lehrerausbildung (4 Texte); Thema 5 - Kommunikative und interkulturelle Praktiken (4 Texte); Thema 8 - Einsatz von Technologien im Unterricht (4 Texte).

Die größere Anzahl von Publikationen zu den Themen 2 (Unterrichtsmaterialien) und 4 (methodische Entscheidungen) mit jeweils sieben Texten deutet auf die Bedeutung dieser Themen für die Forschung zum Deutschunterricht in Brasilien hin. Allerdings befasste sich nur ein Text (SANTOS, 2012) mit Thema 7 (historische Analyse) — in diesem Fall über deutsche Schulen in Brasilien im 19. Jahrhundert. Die Verteilung der Anzahl der Texte nach Themen ist in **Grafik 2** unten dargestellt. Es ist zu beachten, dass ein und derselbe Text mehrere Themen abdecken kann, wie in Schaubild 3 dargestellt.

72

Grafik 2. Anzahl der Texte im Korpus, verteilt nach Themen.



Quelle: eigene Darstellung, basierend auf den für diese Studie erhobenen Daten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Analyse der Ergebnisse und ihre Diskussion auf Folgendes hinweisen: (1) Konzentration der meisten Publikationen in der Zeitschrift *Pandaemonium Germanicum* (USP); (2) Vorherrschen von Publikationen in Zeitschriften, die mit Institutionen im Südosten Brasiliens verbunden sind; (3) deutlicher Anstieg der Publikationen zum Deutschunterricht in Brasilien im untersuchten Zeitraum (2002-2021); (4) Forscher wie Rozenfeld (Unesp) und Ferreira (UFRJ) stechen als diejenigen hervor, die im untersuchten Zeitraum in der gewählten Datenbank am meisten veröffentlicht haben; (5) der Schwerpunkt liegt auf Institutionen in São Paulo und Rio de Janeiro, die als institutionelle Zugehörigkeit der Autoren und Co-Autoren der Texte angegeben werden; (6) aus den 24 Texten in der SciELO-Datenbank konnten mit Hilfe von Verfahren der Inhaltsanalyse neun umfassendere Themen (wie bereits in diesem Abschnitt beschrieben) identifiziert werden; (7) von den neun im Korpus identifizierten Themen ist eine angemessene Verteilung der Texte auf diese Themen festzustellen, wobei der Schwerpunkt auf den Themen 2 (Lehrmaterialien) und 4 (methodische Entscheidungen) mit jeweils 7 Publikationen liegt. Der nächste Abschnitt enthält die Schlussfolgerungen der vorliegenden Studie.

Schlussfolgerung

73

Ziel dieser Studie war es, die Produktion von Wissen über den Deutschunterricht in Brasilien mit Hilfe einer bibliographischen Untersuchung zu analysieren, um einen Analysekorpus aus der SciELO-Datenbank zu erstellen, die "Open Access" Texte enthält. Dieses Korpus wurde mit Hilfe von inhaltsanalytischen Verfahren analysiert, um übergreifende Themen zu identifizieren, in die die Texte im Korpus kategorisiert und organisiert werden können.

Unter Berücksichtigung der gewählten Datenbank (SciELO) deuten die Ergebnisse dieser Untersuchung auf eine deutliche Konzentration von Publikationen in einer bestimmten Zeitschrift (*Pandaemonium Germanicum*). Es wird dann vorgeschlagen, andere Datenbanken zu durchsuchen, um zu versuchen, andere Zeitschriften zu finden, die Publikationen zu dem in dieser Untersuchung untersuchten Thema (Deutschunterricht) enthalten. Außerdem überwiegen die Publikationen in Zeitschriften, die mit Einrichtungen im Südosten Brasiliens verbunden sind. Es wird daher auch vorgeschlagen, andere akademische Zeitschriften und andere brasilianische Regionen zu untersuchen, um zu sehen, wie die Produktion von Wissen über den Deutschunterricht abläuft, da es in anderen brasilianischen Bundesstaaten außerhalb der südöstlichen Region Studiengänge in deutscher Sprache gibt.

Die Ergebnisse deuten auch auf einen deutlichen Anstieg der Publikationen im untersuchten Zeitraum (2002-2021) hin, wobei der Schwerpunkt auf Autoren/Forschern der Unesp (z. B. Cibele Rozenfeld) und der UFRJ (z. B. Mergenfel Ferreira). Obwohl dieser Anstieg der Publikationen im untersuchten Zeitraum zu beobachten war, lohnt es sich zu untersuchen, wie die akademische Produktion in anderen Wissensbereichen ausgeweitet, beibehalten oder reduziert wurde, insbesondere in Anbetracht der hier bereits erwähnten sinkenden staatlichen Investitionen in die Forschung. Daher bietet sich die Untersuchung anderer Bereiche in einem ähnlichen Zeitraum als eine Möglichkeit an, die hier vorgestellten Forschungen zu vertiefen.

Einrichtungen in São Paulo und Rio de Janeiro stachen ebenfalls als institutionelle Zugehörigkeit der Autoren und Co-Autoren der Forschungsarbeiten hervor. Es wird dann vorgeschlagen, zu untersuchen, in welchen anderen Einrichtungen es Forscher gibt, die sich für das in dieser Untersuchung behandelte Thema interessieren, da die Region Rio/São Paulo im Vergleich zu anderen brasilianischen Staaten möglicherweise eine längere Tradition in der Germanistik hat.

Schließlich können die neun weiter gefassten Themen, die in dieser Untersuchung identifiziert wurden, dazu verwendet werden, Aspekte des Deutschunterrichts zu identifizieren, die weiterer Forschung bedürfen, wie z. B. Thema 7 (historische Analyse), und Aspekte, die bereits stärker als Forschungsthemen gefestigt sind, wie z. B. die Themen 2 (Unterrichtsmaterialien) und 4 (methodische Entscheidungen).

74

Danksagungen

Diese Arbeit wurde von CNPq, PDJ-Stipendium unterstützt.

Bibliografie

ABREU-E-LIMA, Denise de Paula Martins; FINARDI, Kyria Rebeca. Políticas linguísticas para internacionalização e o papel do programa Idiomas sem Fronteiras. In: FINARDI, Kyria Rebeca; SCHERRE, Maria Marta; VIDON, Luciano (Orgs.). **Língua, Discurso e Política: desafios contemporâneos**. Campinas: Pontes Editores, 2019. p. 13–28.

ALPERIN, Juan Pablo; FISCHMAN, Gustavo E.; WILLINSKY, John. Scholarly communication strategies in Latin America's research-intensive universities. **Educación Superior y Sociedad**, v. 16, n. 2, p. 1–19, 2011.

AQUINO, Marceli Cherchiglia. O ensino das partículas modais alemãs: estratégias didáticas em ALE. **Revista Brasileira de Linguística Aplicada**, v. 20, n. 1, p. 131–161, 2020.

AQUINO, Marceli Cherchiglia. Projeto Novela: uma abordagem comunicativa e intercultural no ensino de alemão como língua estrangeira. **Pandaemonium Germanicum**, v. 22, n. 38, p. 31–47, 2019.

- ARNÓ-MACIÀ, Elisabet. The role of technology in teaching languages for specific purposes courses. *The Modern Language Journal*, v. 96, p. 89–104, 2012.
- BARDIN, Laurence. **Análise de Conteúdo**. São Paulo: Almedina Editora, 2011.
- BLIUC, Ana-Maria; GOODYEAR, Peter; ELLIS, Robert A. Research focus and methodological choices in studies into students' experiences of blended learning in higher education. *The Internet and Higher Education*, v. 10, n. 4, p. 231–244, 2007.
- BLÜHDORN, Hardarik. Intonation im Deutschen nur eine Frage des schönen Klangs? *Pandaemonium Germanicum*, v. 16, n. 22, p. 242–278, 2013.
- BOHUNOVSKY, Ruth. O imaginário (colonial) no ensino de alemão como língua estrangeira no Brasil. *Trabalhos em Linguística Aplicada*, v. 44, n. 1, p. 89–95, 2005.
- CAMPOS, Claudinei José Gomes. Método de Análise de Conteúdo: ferramenta para a análise de dados qualitativos no campo da saúde. *Revista Brasileira de Enfermagem*, v. 57, n. 5, p. 611–614, 2004.
- CANATO, Juliana Bonisi Corrêa; ROZENFELD, Cibele Cecílio de Faria. A motivação de alunos de alemão e prática de multiletramentos em um CEL. *Pandaemonium Germanicum*, v. 20, n. 30, p. 86–111, 2017.
- CHAVES, Giovanna; MARIANO, Thiago Viti; VOERKEL, Jean Paul. Deutsch lernen im Blended-Format: Erfahrungen mit dem brasilianischen Sprachlernprogramm „Idiomas sem Fronteiras - Alemão“. *Pandaemonium Germanicum*, v. 24, n. 42, p. 165–192, 2021.
- CHLOPEK, Zofia. The intercultural approach to EFL teaching and learning. *English Teaching Forum*, v. 46, n. 4, p. 10–27, 2008.
- COCHRAN-SMITH, Marilyn. The problem of teacher education. *Journal of Teacher Education*, v. 55, n. 4, p. 295–299, 2004.
- CORZO, Carolina Cruz. Formal grammar instruction: theoretical aspects to contemplate its teaching. *Profile*, v. 15, n. 2, p. 215–224, 2013.
- DA FONSECA, Jael Glauce; XIMENES, José Carlos. O Programa Idiomas Sem Fronteiras - ISF e a formação do professor de Língua Alemã da Universidade Federal da Bahia. *Revista Letras Raras*, v. 6, n. 1, p. 7–19, 2017.
- EVANGELISTA, Maria Cristina Reckziegel Guedes. Atividades tradutórias para ensino de alemão: uma análise baseada em argumentos contrários à tradução no ensino línguas estrangeiras. *Pandaemonium Germanicum*, v. 22, n. 38, p. 1–30, 2019.
- FERREIRA, Mergenfel Vaz; GONDAR, Anelise Freitas Pereira. Mapeando as dimensões de um desafio: o ensino de alemão como língua estrangeira em contextos multinível. *Pandaemonium Germanicum*, v. 21, n. 35, p. 121–143, 2018.
- FERREIRA, Mergenfel Vaz; MARQUES-SCHÄFER, Gabriela. A consultoria individual e o diário de aprendizagem como instrumentos para o desenvolvimento de autonomia no contexto de ensino de alemão como língua estrangeira. *Pandaemonium Germanicum*, v. 19, n. 28, p. 101–123, 2016.
- FINARDI, Kyria Rebeca; PORCINO, Maria Carolina. Tecnologia e metodologia no ensino de inglês: impactos da globalização e da internacionalização. *Revista Ilha do Desterro*, v. 66, p. 239–282, 2014.
- FINARDI, Kyria Rebeca; PREBIANCA, Gicele Vergine. Políticas linguísticas, internacionalização, novas tecnologias e formação docente: um estudo de caso sobre o curso de Letras Inglês em uma universidade federal. *Leitura*, v. 53, p. 129–154, 2019.

GONDAR, Anelise Freitas Pereira; FERREIRA, Mergenfel Vaz. Formação docente e autodefinição profissional de formandos em ensino de alemão como língua adicional no Rio de Janeiro. **D.E.L.T.A.**, v. 36, n. 2, p. 1–25, 2020.

GRILLI, Marina. Alemão como língua estrangeira e a didática do plurilinguismo no Brasil e na Europa. **Pandaemonium Germanicum**, v. 19, n. 27, p. 175–202, 2016.

GUERRETAZ, Anne Marie; ENGMAN, Mel M.; MATSUMOTO, Yumi. Empirically defining language learning and teaching materials in use through sociomaterial perspectives. **The Modern Language Journal**, v. 105, n. S1, p. 3–20, 2021.

AUTOR, 2021.

JABEEN, Shazi Shah. Implementation of Communicative Approach. **English Language Teaching**, v. 7, n. 8, p. 68–74, 2014.

JANZEN, Henrique Evaldo. Interculturalidade e o ensino de alemão como língua estrangeira. **Educar em Revista**, v. 18, n. 20, p. 137–147, 2002.

KULAVUZ-ONAL, Derya; VÁSQUEZ, Camilla. Reconceptualising fieldwork in a netnography of an online community of English language teachers. **Ethnography and Education**, v. 8, n. 2, p. 224–238, 2013.

LAFFORD, Barbara A. Languages for specific purposes in the United States in a global context: commentary on Grosse and Voght (1991) revisited. **The Modern Language Journal**, v. 96, p. 1–27, 2012.

LAMB, Terry Eric. Fragile identities: exploring learner identity, learner autonomy and motivation through young learners' voices. **The Canadian Journal of Applied Linguistics**, v. 14, n. 2, p. 68–85, 2011.

LENZ, Thomas; ROHSTOCK, Anne; SCHREIBER, Catherina. Tomorrow never dies: a socio-historical analysis of the Luxembourgish curriculum. In: PINAR, William F. (Org.). **International Handbook of Curriculum Research**. New York: Taylor & Francis, 2014. p. 315–328.

MARQUES, Livia dos Santos; ROZENFELD, Cibele Cecílio de Faria. O uso de seriados televisivos no ensino de alemão: aspectos linguísticos, socioculturais, ideológicos e político-sociais em Deutschland 83. **Pandaemonium Germanicum**, v. 21, n. 33, p. 64–86, 2018.

MARQUES-SCHÄFER, Gabriela. DaF und digitale Medien: ein Interview mit Dietmar Rösler. **Pandaemonium Germanicum**, v. 24, n. 42, p. 11–21, 2021.

MEIRELES, Selma Martins. Língua estrangeira e autonomia: um exemplo a partir do ensino de alemão no contexto brasileiro. **Educar em Revista**, v. 18, n. 20, p. 149–164, 2002.

MORAES, Roque. Análise de Conteúdo. **Revista Educação**, v. 22, n. 37, p. 7–32, 1999.

NAVARRO, Silvia Baldiris; ZERVAS, Panagiotis; GESA, Ramon Fabregat; SAMPSON, Demetrios G. Developing teachers' competences for designing inclusive learning experiences. **Journal of Educational Technology & Society**, v. 19, n. 1, p. 17–27, 2016.

NUNES, Elaine Cristina Roschel. Refletir é preciso: procedimentos metodológicos em um estudo piloto com professores em formação na área de alemão como língua estrangeira. **Pandaemonium Germanicum**, v. 23, n. 40, p. 115–139, 2020.

OLIVEIRA, Paulo; LEDEL, Leandro. Zeitgeist: Modelando um projeto editorial com interface digital. **Pandaemonium Germanicum**, v. 24, n. 42, p. 217–254, 2021.

PACKER, Abel L. The SciELO Open Access: a gold way from the south. **Canadian Journal of Higher Education**, v. 39, n. 3, p. 111–126, 2009.

ROZENFELD, Cibele Cecílio de Faria. O ensino de alemão em escolas públicas pela perspectiva do letramento crítico: um subprojeto PIBID em foco. **Pandaemonium Germanicum**, v. 19, n. 27, p. 148–174, 2016.

ROZENFELD, Cibele Cecílio de Faria; VIANA, Nelson. O desestranhamento em relação ao alemão na aprendizagem do idioma: um processo de aproximação ao “outro” sob a perspectiva da competência intercultural. **Pandaemonium Germanicum**, v. 17, p. 259–288, 2011.

SANTOS, Ademir Valdir dos. Educação e colonização no Brasil: as escolas étnicas alemãs. **Cadernos de Pesquisa**, v. 42, n. 146, p. 538–561, 2012.

SAVEDRA, Mônica Maria Guimarães; LIBERTO, Heloisa; CARAPETO-CONCEIÇÃO, Robson. Questões de interculturalidade no ensino da língua alemã como segunda língua DaZ (Deutsch als Zweitsprache) – O caso dos “ovinhos de Páscoa” (Ostereier). **Pandaemonium Germanicum**, v. 16, p. 204–219, 2010.

SAVEDRA, Mônica Maria Guimarães; MEIRELLES, Camila. Pluricentrismo no ensino de Alemão como Língua Estrangeira: uma proposta para análise de material didático. **Pandaemonium Germanicum**, v. 23, n. 41, p. 1–23, 2020.

SILVA, Mariana Kuntz de Andrade; ROVERAN, Henrique Elias. Perguntas e respostas: o uso da plataforma Yahoo! Clever como ferramenta de ensino de alemão como língua estrangeira. **Pandaemonium Germanicum**, v. 24, n. 42, p. 48–77, 2021.

STANKE, Roberta Cristina Sol Fernandes. O papel do professor no ensino de alemão para o fim específico da leitura. **Revista Brasileira de Linguística Aplicada**, v. 11, n. 4, p. 935–961, 2011.

TILIO, Rogério Casanovas. Língua estrangeira moderna na escola pública: possibilidades e desafios. **Educação & Realidade**, v. 39, n. 3, p. 925–944, 2014.

WELS, Érica S. Entre a Transmissão e a Transferência: implicações éticas, pedagógicas e psicanalíticas da relação mestre-aprendiz no processo de ensino e aprendizagem de línguas estrangeiras. **Pandaemonium Germanicum**, v. 18, n. 25, p. 168–183, 2015.